

Presseinformation

Hansa überwindet 2010 die Folgen der Wirtschaftskrise

- Wirtschaftskrise 2009 hinterlässt Spuren Umsatz des Konzerns bei EUR 193,9 Mio. (Vorjahr EUR 219,2 Mio.),
- Erholung 2010 durch erfolgreiche, nachhaltige Umsetzung von Restrukturierungsmaßnahmen

Die Wirtschaftskrise 2009 beeinflusst bei Hansa Metallwerke AG Umsatzentwicklung

Wie die gesamte internationale Sanitärbranche hat auch die Hansa AG die Auswirkungen der Wirtschaftskrise auf den Welthandel und die Baukonjunktur zu spüren bekommen. Der Armaturenhersteller musste im Geschäftsjahr 2009 Umsatzeinbußen von EUR 20,8 Mio. (-15,1%) im Vergleich zum Vorjahr hinnehmen. Der Umsatz 2009 betrug nur noch EUR 116,5 Mio. Trotz massiver Kostensenkungsmaßnahmen konnte dieser Einbruch nicht vollständig kompensiert werden. Das Geschäftsjahr 2009 schließt die Gesellschaft somit mit einem Jahresfehlbetrag von EUR 7,7 Mio.

Weiterhin positive Entwicklung bei der KWC AG, Schweiz im HANSA-Konzern

Gleichlaufend berichtet auch der HANSA-Konzern von einem Umsatzrückgang (EUR 25,3 Mio., -11,6%). Der Jahresfehlbetrag für das Geschäftsjahr 2009 betrug EUR 7,5 Mio.

Während die weltweite Finanz- und Wirtschaftskrise im vergangenen Jahr bei fast allen Gesellschaften der Hansa-Gruppe zu Umsatzrückgängen führte, nahm die Schweizer Hansa-Tochter KWC AG innerhalb des Konzerns erneut eine Sonderstellung ein. Trotz Umsatzrückgängen trug sie dennoch mit einem positiven Ergebnis (CHF 6,3 Mio.) zum Konzernergebnis bei.



Erfolgreiches 1. HJ 2010 bei HANSA-Konzern

Im 1. Halbjahr 2010 konnte der Umsatz bei der Hansa AG um EUR 3,3 Mio. gg. dem Vorjahr auf EUR 63,4 Mio. gesteigert werden. Die erfolgreiche Umsetzung des Maßnahmenpakets "NEU IN FORM" führte zu einer Rückkehr in den positiven Ergebnisbereich (EBIT: TEUR 237).

Der HANSA-Konzern schloss das 1. HJ 2010 mit einem EBIT von EUR 4,3 Mio. ab. Die KWC setzte hierbei ihr profitables Lean-Management-Modell fort.

Die Durchführung weiterer Maßnahmen und die vertrieblichen Anstrengungen werden, so der HANSA-Konzern CEO, Christopher Marshall, zu dem geplanten, positiven Jahresergebnis sowohl bei der Hansa AG, KWC AG als auch beim HANSA-Konzern führen.

Die HANSA Metallwerke AG ist spezialisiert auf die Herstellung qualitativ hochwertiger und innovativer Sanitärarmaturen für Bad und Küche. Das Repertoire des Stuttgarter Unternehmens reicht vom schlichten Klassiker bis hin zu preisgekrönten Designerarmaturen für außergewöhnliche Badwelten, die allesamt die Markenphilosophie "Wasser erleben" verkörpern. Von der Leserschaft von "markt intern", dem Brancheninformationsdienst für das deutsche Sanitärfachhandwerk, wurde HANSA 2010 zum 17. Mal in Folge zum Fachhandwerkspartner Nr. 1 gewählt. Das Traditionsunternehmen, welches seine Produkte ausschließlich über den Sanitärfachhandel vertreibt, agiert mit mehr als 1100 Mitarbeitern weltweit.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

HANSA Metallwerke AG Sonja Besler (Leitung Marketing) Sigmaringer Str. 107 D-70567 Stuttgart www.hansa.com Tel. ++49/ (0) 711 / 1614 - 328 Fax ++49/ (0) 711 / 1614 - 463

Besler@hansa.de info@hansa.de